

# Niederschrift

## über die öffentliche Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Densborn

**Sitzungstermin:** 25.11.2021  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:05 Uhr  
**Ort, Raum:** Densborn, in der Alten Schule

### **ANWESENHEIT:**

#### **Vorsitz**

Herr Jürgen Clemens Ortsbürgermeister

---

#### **Mitglieder**

Herr Manfred Nikolaus Heinen

---

Herr Richard Klaus Hell

---

Herr Lucas Hermans

---

Frau Lena Janser Erste Beigeordnete

---

Herr Gregor Wilhelm Marder 2. Beigeordneter ab 19.50 Uhr

---

Herr Horst Marder

---

Herr Johannes Schon

---

Herr Ralf Karl Stahnke

---

Frau Lena Julia Theobald

---

#### **Verwaltung**

Herr Winfried Schegner ab 19.55 Uhr

---

#### **Gäste**

Herr Michael Schimper Forstamtsleitung

---

### **Fehlende Personen:**

#### **Mitglieder**

Herr Achim Janser entschuldigt

---

Frau Jannika Pia Reichertz entschuldigt

---

Herr Michael Vank entschuldigt

---

Die Mitglieder des Ortsgemeinderates Densborn waren durch Einladung vom 16. November 2021 auf Donnerstag, den 25. November 2021 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gemacht. Gegen die ordnungsgemäße Einberufung wurden keine Einwendungen erhoben. Der Ortsgemeinderat war beschlussfähig.

# **TAGESORDNUNG**

## **Öffentliche Sitzung**

1. Niederschrift der letzten Sitzung
2. Einwohnerfragen
3. Vorstellung Referendar Forstamt Gerolstein
4. Bebauungsplan "Auf dem Hahnenberg - 1. Änderung und Erweiterung" - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB  
Vorlage: 2-3019/21/07-039
5. Verschiedenes

## **Nichtöffentliche Sitzung**

6. Niederschrift der letzten Sitzung
7. Pachtangelegenheiten
8. Bauvoranfragen / Bauanträge
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Verschiedenes

Zur Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen, Änderungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht.

## Protokoll:

### **TOP 1: Niederschrift der letzten Sitzung**

#### Sachverhalt:

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Ortsgemeinderates Densborn vom 7. Oktober 2021 ist allen Ratsmitgliedern zugegangen. Es werden keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorgebracht.

### **TOP 2: Einwohnerfragen**

#### Sachverhalt:

Anfrage Herr Klaus Meyers:

Warum werden Einwohnerfragen zu Beginn der Sitzung behandelt? Frage wird als Hinweis entgegengenommen, Zeitpunkt der Einwohnerfragen grundsätzlich nicht relevant, da Fragen zu Tagesordnungspunkten nicht behandelt werden dürfen.

Anfrage Dieter Klassen:

Frage nach dem aktuellen Sachstand der Ersterschließung Straße „In Aichheld“. Eine Kostenschätzung nach dem aktuellen Leistungsverzeichnis liegt vor, die Maßnahme ist im Haushaltsplan 2022 eingestellt und wird nach Freigabe durch die Kommunalaufsicht ausgeschrieben.

### **TOP 3: Vorstellung Referendar Forstamt Gerolstein**

#### Sachverhalt:

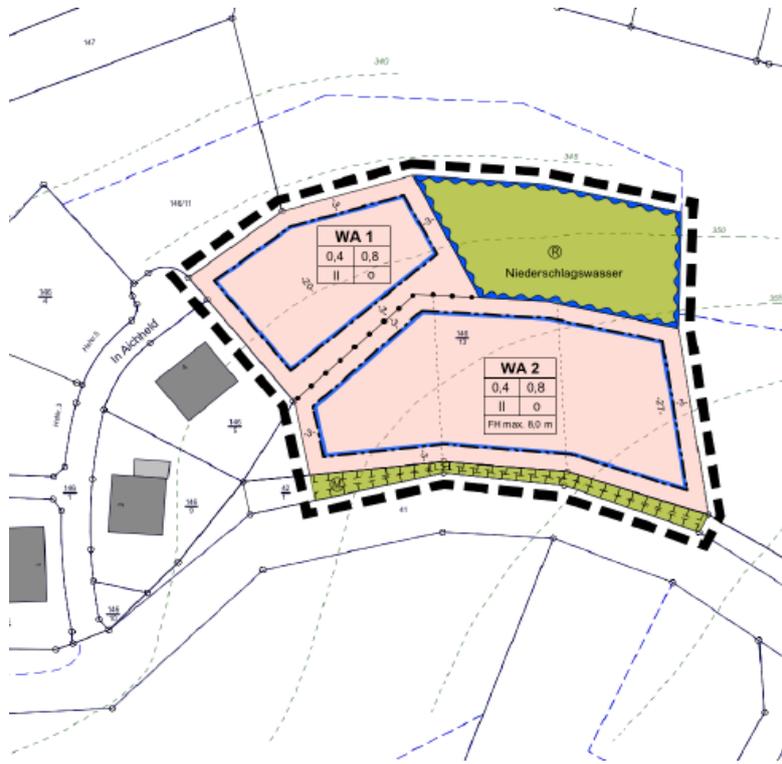
Da der Referendar erkrankt ist, wird dieser Tagesordnungspunkt auf die Sitzung am 16. Dezember 2021 verschoben.

### **TOP 4: Bebauungsplan "Auf dem Hahnenberg - 1. Änderung und Erweiterung" - Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB Vorlage: 2-3019/21/07-039**

#### Sachverhalt:

Der Ortsgemeinderat Densborn hat in seiner Sitzung am 12.12.2019 den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Auf dem Hahnenberg“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13b i.V.m. § 2 Baugesetzbuch (BauGB) gefasst. Eine Umweltprüfung ist in diesem Verfahren nicht erforderlich. Die Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses erfolgte am 20.12.2019 im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeinde Gerolstein.

Ziel des Bebauungsplanes ist die Erweiterung des Baugebietes „In Aichheld“ um vier weitere Baugrundstücke. Der Erweiterungsbereich umfasst eine Teilfläche der Parzelle Flur 29, Parzelle Nr. 146/13. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem nachstehenden Auszug aus der Planurkunde ersichtlich.



Der vom Büro Böffgen, Reutlingen, erstellte Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung wurde in der Sitzung am 28.05.2020 gebilligt und die öffentliche Auslegung des Planentwurfes gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der Planentwurf mit Begründung hatte in der Zeit vom 29.06.2020 bis 29.07.2020 zu jedermanns Einsicht während der Dienststunden im Rathaus Gerolstein öffentlich ausgelegt. Ort und Dauer der Auslegung wurden am 19.06.2020 mit dem Hinweis ortsüblich bekanntgemacht, dass Stellungnahmen während der Auslegungsfrist abgegeben werden können und nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über die Satzung unberücksichtigt bleiben müssen.

Gleichzeitig wurden die von der Planung berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB mit Schreiben vom 19.06.2020 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert. Die Abwägung der Stellungnahmen erfolgte in der Ortsgemeinderatssitzung am 29.09.2020. Aufgrund der Stellungnahme der SGD Nord, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, vom 29.07.2020 wurde eine Entwässerungskonzeption und ein Bodengutachten zur Klärung offener wasserrechtlicher Fragen rund um die Niederschlagswasserbewirtschaftung in Auftrag gegeben.

Das vom Ingenieurbüro Scheuch, Prüm, erarbeitete Entwässerungskonzept konnte zwischenzeitlich mit der SGD Nord abgestimmt werden, so dass nun der Satzungsbeschluss erfolgen kann. Die erforderlichen wasserrechtlichen Genehmigungen werden derzeit durch die VG-Werke beantragt.

### **Beschluss:**

Die vom Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 29.09.2020 abgewogenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange wurden zwischenzeitlich in die Planunterlagen aufgenommen und ein Entwässerungskonzept bzw. Bodengutachten erstellt.

Der Ortsgemeinderat Densborn beschließt gemäß § 10 Abs. 1 i.V.m. § 13b BauGB den Entwurf des Bebauungsplanes „Auf den Hahnenberg – 1. Änderung und Erweiterung“, als Satzung und billigt die Begründung.

Die Verwaltung wird beauftragt - nach Vorlage der Einleitungserlaubnis der Unteren/Oberen Wasserbehörde und nach Ausfertigung der Planurkunde durch den Ortsbürgermeister - diese Satzung durch öffentliche Bekanntmachung gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft zu setzen.

Diejenigen Personen und Behörden, die Stellungnahmen vorgetragen haben, sollen sodann über das Ergebnis der Ratsentscheidung unterrichtet werden.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig beschlossen

Ja: 7 Enthaltung: 2

## **TOP 5:      Verschiedenes**

### **Sachverhalt:**

Die Mängel der brandschutztechnischen Überprüfung im Kindergarten wurden behoben und die fehlenden Prüfberichte der Kreisverwaltung vorgelegt.

Die Verbandsgemeindeumlagen für das Haushaltsjahr 2021 wurden laut Bescheid vom 29. Oktober 2021 auf 321.645,00 € festgesetzt. Die Kreisumlagen betragen 391.978,00 €, Info vom 5. August 2021.

### **Für die Richtigkeit:**

gez. Jürgen Clemens

.....  
Jürgen Clemens

(Vorsitzender & Protokollführer)